



PRESSEINFORMATION

Autovermietungen / 03-10-30

UniRent bringt Marke CC Raule wieder auf Kurs!

UniRent kreierte neues Mehrmarken-System. Nach sechs Monaten bereits über 100 Vermietstationen unter der Marke CC Raule im Verbund aktiv. Ziel: Insolvenzgeschützte Marketing- und Handelsplattform für knapp 300 mittelständische Autovermieter

Nürnberg (hds).- Stagnation, Absatzflaute, Resignation - Deutschlands Wirtschaft jammert auf hohem Niveau. Besonders der Mittelstand sieht oftmals wenig Chancen, eine Belebung der Marktlage herbeizuführen. Nicht anders in der Autovermiet-Branche. Dabei wird häufig vergessen, dass sich das Umfeld dieses Wirtschaftszweiges eigentlich zum Positiven gewandelt hat: verschärfter Wettbewerb bedingt qualitative Auslese, gestiegene Mobilität, höherer Stellenwert der Dienstleistung, mehr Outsourcing in großen Unternehmen bieten neue Chancen. Für den Einzelnen eine heikles Unterfangen - für eine starke Gruppe eine durchaus realisierbare Aufgabe.

Ära der reinen Lizenzsysteme ist passé

Nachdem internationale Zusammenschlüsse, pure Einkaufs- oder Franchisesysteme entweder gescheitert sind oder sich anderen Lösungen zuwenden, müssen auch mittelständische Autovermieter neue Methoden der Zukunftssicherung finden. Unternehmerisches Fazit: Mittelständische Autovermieter wollen selbstständig bleiben. Sie brauchen aber für die multiplen Aufgabenstellungen ihrer Branche einen neutralen und unabhängigen Dienstleister. Auf dieser Basis, bereichert mit dem Know-how erfolgreicher Autovermieter, entstand der Systemdienstleister UniRent. Bereits Ende vergangenen Jahres hatten Heinrich Tischer (Union Autovermietung GmbH), Hans-Adolf Graupner (Graupner Autovermietung GmbH), Horst Kremser (Kremser GmbH), Antonio Pardo (Car Concept Autovermietung GmbH) und Reinhard Meier (Autorent) die Markenrechte der CC Raule vom damaligen niederländischen Inhaber erworben. Die Gründungsgesellschafter sowie Geschäftsführer Jürgen Lobach schufen ein marktorientiertes System - mit Beratungsleistungen in allen Unternehmensbereichen der Autovermietung.

Bereits heute koordiniert UniRent die Aktivitäten von rund 40 Außendienstmitarbeitern. Mit diesem Engagement will sich der Verbund langfristig im umkämpften Firmensegment flächendeckend positionieren. Zudem soll das neu ausgerichtete System dem einzelnen Autovermieter auch die Pforten öffnen zu mehr Neugeschäft - mit günstigen Einkaufskonditionen bei Herstellern und Zulieferern wie auch vielfältigen Marketing-Maßnahmen. Einzigartig: UniRent setzt mit der kontinuierlichen Ausschüttung der Zuschusszahlungen der Automobil-Hersteller mittels einer insolvenzgeschützten Treuhand-Verwaltung dieser Gelder neue Maßstäbe. UniRent versteht sich darüber hinaus als umfassende Handelsplattform, die mit zunehmender Online-Kommunikation schnelles Handeln im und am Markt für alle Partner möglich machen wird. Erste Verhandlungen mit namhaften Unternehmen zur Generierung von Key Accounts sind bereits angelaufen. Weitere Kooperationen im B-2-B-Bereich sind ebenfalls auf dem Weg.



Viele Marken unter einem Dach

Nach Übernahme der Marke CC Raule konnten bis heute Systempartner mit über 100 Vermietstationen gewonnen werden, die unter der Marke CC Raule operieren. Sie bilden die Basis des neuen UniRent-Systems. Bis Ende 2004 sind bundesweit 250 Stationen geplant. Diese rekrutieren sich vorrangig aus regional etablierten Autovermietern - so Jürgen Lobach. Bei Eintritt können mittelständische Autovermieter aus verschiedenen Möglichkeiten selbst wählen, in welcher Form sie sich dem Verbund anschließen möchten. Lobach wertete auf Grundlage einer genauen jahrelangen Marktbeobachtung die Schwächen und Stärken der Branche aus und setzte sie nutz bringend um. Die Gruppe strebt mit 280 angeschlossenen Systempartnern ein Einkaufsvolumen von 10.000 Fahrzeugen und einen Umsatz aus dem operativen Vermietgeschäft von ca. 140 Millionen Euro in 2003 an. Damit würde die neue Organisation mit einem Marktanteil von über sieben Prozent Platz fünf in der Hitliste der Autovermieter einnehmen.